

Ford Transit Custom und Tourneo Custom rollen ab sofort vom Band

Der Ford Transit Custom und der Tourneo Custom rollen seit heute im türkischen Ford-Werk in Kocaeli vom Band. Der neue Transit Custom schließt die aktuelle Lücke zwischen dem kompakten Transit Connect und der größeren Transit-Modellreihe. Auf der gleichen Plattform wie der Transit Custom wird der Tourneo Custom als Personentransporter mit wahlweise acht oder neun Sitzplätzen angeboten.

Ford läutet mit seinen neuen „Custom“-Modellen auch in Sachen Fahreigenschaften ein neues Kapitel in diesem Segment ein. Sie überzeugen mit einer Dynamik und einer Agilität, wie sie die Kunden von Ford Pkw-Modellen kennen und schätzen – und das alles in Kombination mit den typischen Eigenschaften eines echten Ford Transit.

Die beiden neuen Transit Custom-Modelle sind mit dem 2,2-Liter-Duratorq-TDCi-Turbodieselmotor und einem 6-Gang-Getriebe erhältlich. Kunden haben die Wahl zwischen drei Leistungsstufen: 74 kW / 100 PS mit 310 Nm Drehmoment, 92 kW / 125 PS mit 350 Nm Drehmoment und 114 kW / 155 PS mit 385 Nm Drehmoment. In allen Leistungsstufen erfüllt der Motor die strengen Euro-5-Richtlinien und überzeugt durch geringe CO₂-Emissionen sowie einen niedrigen Kraftstoffverbrauch ab 6,5 l/100 km (kombiniert)¹ beim Tourneo Custom und ab 6,7 l/100 km (kombiniert)¹ beim Transit Custom.

Die Modelle Tourneo Custom und Transit Custom werden bei Otosan im türkischen Kocaeli gebaut. Ford Otosan ist Eigentum von Ford und Koc Holdings – und damit eines der erfolgreichsten Joint-Venture-Unternehmen in der Automobilindustrie. Das Werk in Kocaeli ist seit 2001 die Heimat der Ford Transit-Produktion, dort wurden bisher mehr als 2,2 Millionen Fahrzeuge gefertigt und in mehr als 70 Länder der Erde exportiert.

Der Ford Tourneo Custom und der Ford Transit Custom werden im Verlauf dieses Jahres im Handel erhältlich sein. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Ford Transit Custom und Tourneo Custom rollen ab sofort vom Band.